

Protokoll 151. Generalversammlung des Gewerbevereins Wetzikon

vom 15. März 2013 im Restaurant IWAZ in Wetzikon, Beginn 19.00 Uhr

Anwesend: Gemäss Präsenzliste

Entschuldigt: Mitglieder: Ernährungsberatung Sonja Furrer, Aeschbach-Immobilien Treuhand AG, Gubelmann & Cie, ZKB, Die Mobiliar, Paul Luchsinger AG, BBP Architekten, M. Wiesendanger AG, Merkli & Solioz Wetzikon.AG, Malergeschäft Fiorenza & Spasari, SRT Architekten, WyTreu Meilen, Elliscasis Immobilien GmbH
Gäste: Gemeinderat Wetzikon, Urs Seitz, Hans Rutschmann, Martin Arnold

Verteiler: Online auf der Homepage

- Traktanden:**
1. Wahl der Stimmzähler
 - 2.1 Protokoll der ord. Generalversammlung vom 28. März 2012
 - 3.1 Jahresbericht des Präsidenten
 - 3.2 Mutationen
 - 4.1 Kassabericht
 - 4.2 Revisorenbericht
 - 4.3 Décharge-Erteilung an Kassier und Vorstand
 - 4.4 Budget 2013 Ordentliche Rechnung
 - 4.5 Festsetzen des Mitgliederbeitrages/des Passivmitgliederbeitrages 2013
 - 5.1 Kurzorientierung über die Aktivitäten 2013
 - 5.2 Budget-Aktivitätenrechnung 2013
 - 5.3 Festsetzen des Aktivitätenbeitrages 2014
 - 5.4 a.o. Beitrag für die Weihnachtsbeleuchtung 2014 – 2017
 - 6.1 Wahl der Vorstandsmitglieder
 - 6.2 Wahl eines Rechnungsrevisors
 - 6.3 Wahl der Delegierten an Veranstaltungen des BGV / KGV
 7. Anträge von Mitgliedern
 8. Verschiedenes
 - a) Mitgliedschaft BGV – Pendenza aus GV 2012

Begrüssung

Der Präsident René Spadin begrüsst die anwesenden Gwerblerinnen und Gwerbler herzlich zur 151. Generalversammlung. Speziell begrüsst er Adrian Ebenberger, Standortförderung Wetzikon, Marco Lutz, Wetzikontakt, Joe Schwyter von VVO sowie Hans Ball vom BGV.

Marcel Hess von Eristra Druck wird für die Gestaltung und den Druck der Einladungsbroschüre gedankt. Einen Dank gebührt ebenfalls BDO AG für die unentgeltliche Erledigung der Buchhaltung sowie Monika Bracher von Blueme Corona für die schöne Blumendekoration im Saal. Der Apéro wird von der Clientis Zürcher Regionalbank übernommen. Herzlichen Dank.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladungsbroschüre rechtzeitig versandt wurde (gem. Art. 10: 20 Tage vorher).

Mit der Präsenzliste zirkuliert ein Blatt mit der Möglichkeit, sich durch die Schaltung eines Inserates an der Einladungsbroschüre 2014 zu beteiligen oder den Apéro 2014 zu sponsern. Der Präsident bedankt sich an dieser Stelle bei allen, die dieses Jahr mit einem Inserat geholfen haben, die Kosten für die Einladungsbroschüre niedrig zu halten.

René Spadin fragt die Mitglieder an, ob Sie Änderungen zur Traktandenliste wünschen? Es werden keine Änderungen gewünscht.

Themata/Beschlüsse

1 Wahl der Stimmenzähler

Vorschlag des Präsidenten: Biaggio Fioretti, Erik Rödiger, Carlo Gartenmann
Die vorgeschlagenen Personen werden einstimmig gewählt.

2.1 Protokoll der ordentlichen 150. Generalversammlung vom 28. März 2012

Das Protokoll konnte auf der GVW Homepage eingesehen werden.
Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.
Der Präsident verdankt das Protokoll bei der Verfasserin Carla Stettler.

3.1 Jahresbericht des Präsidenten

René Spadin liest den von ihm verfassten Jahresbericht vor:

Liebe Gwerblerinnen und Gwerbler

Mein erstes Jahr als Präsident ist bereits vorbei. Ich blicke auf viele spannende und interessante Kontakte zurück, aber auch auf herausfordernde Momente.

Begonnen hat mein Präsidium am 28. März 2012 im FBW Museum. Anwesend waren 88 Mitglieder und Gäste. Nebst den zahlreichen Vorstandssitzungen haben wir im November 2012 das Vorstandessen im Salto Natale mit anschliessendem Zirkusbesuch durchgeführt. Und als Präsident bin ich wie bekannt in verschiedenen Gremien vertreten.

Die Aktivitäten waren wiederum sehr zahlreich. Die Gwerblerfrauen waren im Gartencenter Meier in Dürnten, aktiv beim Minigolfen, bei Suter&Pfändler, hatten Einblick in die Welt der Farben bei Berger Maler und genossen ein Fondue, da das geplante Eisstockschiessen ins "Wasser" fiel. Zudem wurden 5 Gwerblerhöcks durchgeführt, nebst dem traditionellen Chilbi- und ZOM-Höck waren wir zu Gast bei der Bäckerei Montanari und an der Jubiläumsveranstaltung von dok Kommunikation von Dorothe Kienast. Der Chlaushöck als Jah-

Themata/Beschlüsse

resabschluss fand diesmal in der Toyota-Halle bei Gruss Ehrler AG. Nicht zu vergessen ist der Jubiläumslunch in der Tapas Bar El Primo anlässlich des 150-jährigen Bestehens des Gewerbevereins Wetzikon – dazu haben wir uns ein neues Logo geschenkt. Und zum ersten Mal haben wir im August die Lehrlinge unserer Mitglieder prämiert, welche mit einem Notendurchschnitt von 5.0 und mehr abgeschlossen haben.

Die Wochenzeitung Regio.ch ist ein wichtiges Medium für uns. Nebst den Publireportagen, bei welchen sich ausgewählte Gwerbler präsentieren können, berichten wir über unsere Aktivitäten und bewerben unsere Veranstaltungen.

Die Jahresrechnung 2012 schloss erfreulich ab, wobei keine nennenswerten Ausschläge vorhanden sind und somit das Budget mehr oder weniger eingehalten werden konnte.

Wie schon bereits kommuniziert, haben wir uns entschieden, die Gewerbemesse nicht mehr durchzuführen. Wir mussten feststellen, dass zurzeit kein ausreichendes Bedürfnis vorhanden ist. Wir konzentrieren uns lieber auf Projekte, bei denen die Gwerbler motiviert mitmachen. Dazu zähle ich das Couponheft und die lange Nacht der Fachgeschäfte - zum Couponheft später noch mehr. Ein weiterhin nicht ganz einfaches Thema ist die Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung - welches Grundkonzept, welche Sujets, und die Finanzierung sind die zentralen Fragen dieses Projektes. Auch dazu später mehr.

Für die weitere positive Entwicklung von Wetzikon sind engagierte Personen notwendig. Nebst der Zusammenarbeit mit anderen Vereinen wie Wetzikontakt und dem VVO (Verband Wetziker Ortsvereine) sind gute Kontakte zur Standortförderung mit Adrian Ebenberger und dem Regio.ch unerlässlich. Die Verlängerung des ablaufenden Beratungsmandates der Stadt Wetzikon mit Adrian Ebenberger sehe ich als absolut zentral an und bitte Sie bereits jetzt, dies bei der nächsten Abstimmung zu unterstützen. Aber auch die bevorstehende Einführung des Parlamentes müssen wir Gwerbler als Chance nutzen, zukünftig die Entwicklung von Wetzikon aktiv mitzugestalten.

Ich freue mich auf das zweite Jahr als Präsident und die weitere Zusammenarbeit mit tollen Vorstandskollegen - und auf die wertvolle Unterstützung des Sekretariats, welches mit Carla Stettler optimal besetzt ist.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche an dieser Stelle allen GwerblerInnen ein erfolgreiches 2013.

Wetzikon, 15. März 2013
René Spadin
Präsident GVW

Zum vorliegenden Jahresbericht gibt es keine Fragen. Er wird von der Versammlung mit Applaus einstimmig genehmigt.

3.2 Mutationen

21 Neueintritte stehen im Kalenderjahr 2013 gesamthaft 10 Austritte gegenüber.

Bei den neuen Mitgliedern handelt es sich um die folgenden Firmen:

Iten Sport, Atemhorizonte, mtech elektromobil, Autorama AG, Heusser & Gantert AG, Hotel Swiss Star, IT-Consulting Haller GmbH, Elliscasis Immobilien GmbH, Pizza Rica, IVZ Immobilien und Verwaltungs AG, Bike Home Service GmbH, assist point AG, Anteprema Concept AG, Nikki & Pieps Verlag, Schelldorfer Bedachungen, Amberg Immobilien GmbH,

Themata/Beschlüsse

Physio-Center Markus Graf, EMP – Erfolgcoaching Marina Paschka, Tapas Bar „el primo-ro, difema Handels AG, Industriespritzwerk Roland Zemp, Amberg Immobilien GmbH.

Florian Michel von Heusser & Gantert nutzt die Gelegenheit und stellt sich sowie die Firma persönlich vor.

Alle Neumitglieder werden herzlich willkommen geheissen und der Vorstand des GVW hofft, dass sie sich unter dem Dach des GVW wohl fühlen - der GVW seinerseits freut sich, wenn auch sie sich aktiv am Geschehen beteiligen.

4.1 Kassabericht

Auch dieses Jahr wurde den Mitgliedern mit der Einladung der ausführliche Kassabericht zugestellt.

Der Präsident geht nicht auf weitere Details ein, da diese in der Einladungsbroschüre aufgeführt sind.

Es sind keine weiteren Fragen oder Ergänzungen.

4.2 Revisorenbericht

Herr Elmar Kuster (Bank Coop) verliest den Revisorenbericht und empfiehlt, die Jahresrechnung 2012 zu genehmigen und dem Vorstand und Kassier Décharge zu erteilen.

4.3 Abnahme der Jahresrechnung/Décharge Vorstand/Kassier

Der Präsident bedankt sich bei den Revisoren Elmar Kuster, Bank Coop, Silvia Marti, smarti Treuhand, für die geleistete Arbeit und bittet die Anwesenden, der Empfehlung der Rechnungsrevisoren Folge zu leisten und die Jahresrechnung 2012 zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2012 wird einstimmig genehmigt.

Ferner bittet der Präsident, ihm und dem Vorstand für die geleistete Arbeit im Jahr 2012 und die Führung des Vereins Décharge zu erteilen.

Die Versammlung erteilt dem Präsident und dem Vorstand einstimmig Décharge.

4.4 Budget 2013 Ordentliche Rechnung

Der Präsident weist auch in Bezug auf die Budgetzahlen auf die Einladungsbroschüre hin, wo die Zahlen detailliert aufgeführt sind.

Es gibt keine Fragen zum Budget 2013 der ordentlichen Rechnung.

Das Budget 2013 der ordentlichen Rechnung wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

4.5 Festsetzen des Mitglieder- und des Passivmitgliederbeitrages 2013

Der Präsident beantragt der Versammlung, den Mitglieder- und Passivmitgliederbeitrag aufgrund des dargelegten Budgets weiterhin auf Fr. 150.-- (wie schon seit vielen Jahren) unverändert zu belassen.

Themata/Beschlüsse

Die Mitglieder- und Passivmitgliederbeiträge von Fr. 150.-- werden einstimmig genehmigt.

5.1 Kurzorientierung über die Aktivitäten 2013

Der Präsident informiert über die geplanten Anlässe im 2013

- Frauenanlässe (Golf in Bubikon, Alpen-Comedy, Vortrag über Ernährung, Guetzli backen). Bereits durchgeführt wurde die Flughafenbesichtigung sowie eine Zumba Lektion.
- 4-5 Höcks (Schmid Automobile, Chilbi, ZOM, Chlaushöck)
- Gwerbler-Znünis (zweimal monatlich mit Ausnahme der Ferienzeit)
- Lehrlingsauszeichnung im August
- Weiteres unter Diverses

5.2 Budget Aktivitätenrechnung 2013

Es werden keine weiteren Ausführungen zum Aktivitäten-Budget 2013 gewünscht. Das Aktivitäten-Budget wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

5.3 Festsetzen des Aktivitätenbeitrages 2014

Der Vorstand beantragt der Versammlung, dass die Beiträge für das Jahr 2014 belassen werden wie bis anhin, d.h.

- Fr. 200.-- für Betriebe 1 - 4 Mitarbeiter
- Fr. 400.-- für Betriebe 5 -14 Mitarbeiter
- Fr. 600.-- für Betriebe ab 15 Mitarbeiter

Dem Antrag des Präsidenten wird einstimmig zugestimmt.

5.4 a.o. Beitrag für die Weihnachtsbeleuchtung 2014 bis 2017

René Spadin stellt das neu erarbeitete Projekt vor. Der Vorstand beantragt einen befristeten Beitrag von CHF 100.— pro Mitglied für die Jahre 2014 – 2017. Dieser wird aber nur eingezogen, wenn die Gesamtfinanzierung des geplanten Projektes steht, d.h. die Stadt Wetzikon den gestellten Antrag bewilligt.

Über diesen Antrag wird abgestimmt und die Mehrheit der Anwesenden stimmt diesem Antrag zu.

William Penn meldet sich anschliessend zu Wort und verlangt dass die folgenden Punkte genau abgeklärt werden müssen, bevor über einen a.o. Beitrag abgestimmt werden kann: Kosten / Sachziele / Termine. Er stellt den Antrag, diese Punkte abzuklären.

Louis Capt stellt die Frage, warum diese Kosten nicht von dem Aktivitätenbeitrag bezahlt werden können, und meint, dass der Beitrag von CHF 100 proportional anhand der Mitarbeiter aufgeteilt werden soll.

Es wurde eine emotionale Debatte zum Thema entfacht und man spürt die Unsicherheit zu diesem Thema unter den Anwesenden.

Themata/Beschlüsse

Damit über den Antrag von William Penn abgestimmt werden kann, wurde die vorgehende Abstimmung durch Abstimmung wieder annulliert. Dem Antrag von William Penn wurde anschliessend zugestimmt. Der Antrag wird voraussichtlich an der GV 2014 neu vorgelegt oder es wird eine a.o. GV einberufen.

6. Wahlen

6.1 Wahl der Vorstandsmitglieder

Die Vorstandsmitglieder Pietro Schiavone, Roberto Oberti und Daniela Löffler werden einstimmig zu weiteren 2 Jahren gewählt. Ebenfalls für weitere 2 Jahren wurde Stefan Bommeli als Vizepräsident gewählt.

6.2 Wahl des Präsidenten

Die Amtszeit von René Spadin dauert noch 1 Jahr und muss somit nicht gewählt werden.

6.3 Wahl der Rechnungsrevisoren

Elmar Kuster darf sein Amt nach 2 Jahren abgeben. Der Präsident dankt ihm herzlich für die geleistete Arbeit.

Als neuer Revisor wird Jürg Wettstein, vorgeschlagen. Er hat sich bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen.

Jürg Wettstein wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

6.4 Wahl der Delegierten an Veranstaltungen des Bezirks und des Kantonalen Verbandes.

Das folgende Team steht zur Wiederwahl:

Felix Brändli, Hans Bühler, Jürg Wettstein Jean-Jacques Wymann, Astrid Leuenberger, William Penn und Brigitte Penn

Neu stellt sich Nils Soller als Delegierter zur Verfügung.

René Spadin macht darauf aufmerksam, dass wir bis zu 25 Personen an die Delegiertenversammlung schicken können. Hans Ball erklärt, dass alle Mitglieder des GVW an der Delegiertenversammlung teilnehmen können. Wir haben einfach 10% Stimmenanteil.

Die Delegierten werden einstimmig bestätigt.

7. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Verschiedenes

Der Präsident informiert über einige weitere Punkte:

a) Mitgliedschaft BGV – Pendeuz aus GV 2012

Der GVW verbleibt weiterhin im BGV und KGV. Jährlich werden total CHF 110 vom Mitgliederbeitrag von CHF 150 abgeliefert (KGV CHF 90 inkl. sgv, BGV CHF 20). Nebst den Veranstaltungen (DV etc.) ist auch der Austausch der Präsidenten sowie das soziale Netzwerk wichtig.

Themata/Beschlüsse

b) Gewerbemesse

Die geplante Gewerbemesse vom Juni 2013 wird wie bereits im Regio mitgeteilt, nicht mehr durchgeführt, da zu wenig provisorische Anmeldungen vorhanden waren. Es hätte gut 50 Teilnehmer benötigt, um die Messe kostendeckend durchzuführen. René Spadin ist zurzeit mit Andreas Künzli von der ZOM am Zusammenstellen eines spannenden Angebots für die ZOM 2013 für die Wetziker Gwerbler (SA + SO, 10m2, CHF 850, 20 Eintrittstickets, separates Zelt, Stand mit Gitter analog Gewerbemesse)

c) Revision Statuten

Der Vorstand wird im Verlauf dieses Jahres die vorhandenen Statuten überprüfen. Dies weil einige Gwerbler, die zwar nicht mehr in Wetzikon ansässig sind, aber weiterhin Verbindungen zu Wetzikon haben, nicht mehr Mitglied sein können. Deshalb wird geprüft, welche Mitgliedschaftsform möglich sein könnte.

d) Stadtfest vom 15./16. Juni 2013

Am diesjährigen Stadtfest wird es wieder eine Gwerblerbeiz geben. Diesbezüglich werden wiederum Helfer beim Auf- und Abbau sowie im Service benötigt.

e) Altersausflug vom 27. Mai 2013

Für den traditionellen Altersausflug vom 27. Mai 2013 werden noch ein paar Fahrer gesucht. Diesmal geht's ins Glarnerland.

f) Stadtparlament

Um die Gwerbler vollumfänglich über das Stadtparlament zu informieren, wird im Mai 2013 eine Mittagsveranstaltung geplant. Am 13. April 2013 findet im Stadthaussaal bereits eine Info-Veranstaltung statt.

Gleichzeitig wird dann auch Standortförderer Adrian Ebenberger ein Referat halten, im Hinblick auf die Abstimmung vom Juni 2013, wo es um seine Mandatsverlängerung geht.

g) Couponheft -> Einkaufskarte

Das bekannte Couponheft ist im letzten Jahr zweimal herausgegeben worden. Nach einer ersten erfolgreichen Ausgabe waren bei der zweiten Ausgabe bereits weniger Gwerbler mit dabei. Dies u.a. auch, da der Züri Oberland Märt gleichzeitig ein eigenes Checkheft lanciert hat. Der Vorstand will nun versuchen, in Wetzikon eine Einkaufskarte zu lancieren. Dieser Vorschlag ist nicht ganz neu, da dieser vor einigen Jahren schon mal thematisiert wurde. Damals scheiterte die Einführung aber an den Anschaffungskosten für den Detaillist.

Der Präsident erklärt den offiziellen Teil der Generalversammlung als geschlossen und lädt zum Essen ein (traditionsgemäss übernimmt der GVW das trockene Gedeck).

Ende der offiziellen Generalversammlung 20.30 Uhr

Für das Protokoll
Carla Stettler

Wetzikon, 19. März 2013